

Das erleuchtete Buch

Und wenn die Sonne sich neigt...

Wilfried Neureiter



Danksagung an meine Lieben:
Petra, Tanja, Katja und Brigitte
Die mich auf diesen Weg brachten
Die mich motivierten, dieses Buch zu schreiben
Die hinter den Worten und Erkenntnissen stehen
Die unterstützend und bereitwillig ihre Zeit opferten,
um etwas in diese Welt zu setzen
frei von Erwartungen
Bedingungslos aus reinem Herzen
Der Dank der Leser geht auch an euch
und ebenfalls an all jene, die ihre Erfahrungen mit mir
teilten.





Widmung

Während der vielen Reisen durch diese Welt
stieß ich niemals auf böswillige Menschen,
denn jeder trug ein liebevolles inneres Wesen in sich.

Für die meisten waren es die Lebensumstände,
die sie ein moralisches Fehlverhalten ansteuern ließen.

Dieses Buch ist der inneren,
ungelebten Leuchtkraft aller Menschen
auf dieser Erde gewidmet,
um einer Harmonie auf diesem Planeten
ein Stück näher zu kommen.



Autor: Wilfried Neureiter
Wohnhaft in Spanien
Kontakt: spiritportal.info@gmail.com

Der Autor wurde am 23. April 1966 in Salzburg geboren und hatte eine unbekümmerte Kindheit. Im Alter von 15 Jahren lernte er seine Lebenspartnerin kennen, die seither seine ständige Wegbegleiterin ist. Sie hat die Gabe, Wesenheiten aus anderen Dimensionen sehen zu können. Durch diese Bereicherung konnte und kann der Autor die Ereignisse, die ihm widerfuhren, besser verstehen. Eine sehr frühe Familiengründung ergänzte ihr Zusammensein durch zwei Töchter. Beruflich durfte der Autor Erfahrungen in der Werbefilmproduktion und im Import und Export machen. Diese Tätigkeiten führten ihn unter anderem auch nach Indien, wo er sein erstes Schlüsselerlebnis hatte.

Es war ein kleiner Junge mit Elefantenfüßen, der den Touristen als Attraktion diente. Der Autor war ohnmächtig, den Tränen nahe und was ihn am meisten schmerzte war, dass er dem Kind nicht helfen konnte. Somit läutete das Schicksal eine neue Ära ein und im Jahr 1995 absolvierte er eine Heilpraktikerschule. Drei Jahre später eröffnete er für einige Jahre eine hypnotherapeutische Praxis in Deutschland. Im Jahr 2001 lenkten der Autor und seine Lebenspartnerin ihren Weg in eine vollkommen neue Richtung und es begann das größte Abenteuer ihres Lebens.

Eine Reise durch Mauretanien, 450 Kilometer durch die Wüste. Auf der Rückreise, die sie alleine unternahmen, erkrankte seine Partnerin an Malaria. Sie befanden sich mitten in der Wüste, hatten fast kein Wasser und die Vermutung,

vom Weg abgekommen zu sein. Den Autor durchfuhr der Gedanke, diese Reise nicht zu überleben. Dies war sein zweites Schlüsselerlebnis! Er flehte im Gebet um Rettung, mit dem Versprechen, sein Leben grundlegend zu ändern. Nachdem sie in Sicherheit waren, kam es zu einer Bereinigung seines kompletten Lebens. Was dann geschah, ist mit Worten kaum zu beschreiben. Er durfte Prozesse durchlaufen, die ihn über Jahre hinweg sehr stark körperlich und auch psychisch beeinträchtigten. Spirituelle Bücher, die eventuell Aufklärung ermöglicht hätten, hatte er nie gelesen und lehnte dies intuitiv ab. Er durchlebte Angst, Krankheit, Depression und Zustände, deren Symptome ihm unerklärlich waren. Durch das Erwachen stellten sich Gaben, geistige Anbindungen sowie verschiedene Kontakte zu anderen Dimensionen ein. Für ihn bestätigte sich, dass Wissen nicht nur durch Bücher oder Lehrer übermittelt werden kann, sondern es eine universelle Kraft gibt, die alles beinhaltet und für uns bereit hält.

Nun ist es sein Sein, dass er weitergibt, was er weitergeben kann und darf. Nicht an ihm liegt es, das Herz zu füllen, sondern an dir, dein Herz zu öffnen.

© 2021 Wilfried Neureiter

Lektorat: Petra Pachinger, Tanja Wieland

Buchsatz von tredition, erstellt mit dem tredition Designer

ISBN Softcover: 978-3-347-51774-5

ISBN Hardcover: 978-3-347-51779-0

ISBN E-Book: 978-3-347-51782-0

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:

tredition GmbH, Halenreie 40-44, 22359 Hamburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Halenreie 40-44, 22359 Hamburg, Deutschland.

Inhaltsverzeichnis

Parabel zum Buch.....	10
Vorwort.....	14
Teil I	
„Und wenn die Sonne sich neigt...“	17
Wer ihr seid, der Beginn.....	19
Der Körper ist vergänglich, der Geist gebunden und die Seele unendlich	21
Der Geist herrscht über den Körper	23
Der Körper.....	27
Was differenziert den Körper vom Geist.....	31
Wie sich die Geistesforschung entwickelte.....	33
Die experimentelle Jugendhypnose.....	35
Das Resultat.....	43
Die Hypnose ist nicht der Schlafzustand.....	45
Die Gefahr einer Erleuchtung in der irdischen Existenz.....	47
Der Weg zur göttlichen Seelen- und Geistesannäherung.....	49
Die persönliche Entscheidung.....	51
Eine Fahrt ins Ungewisse oder der Irreführung gehorsam.....	53
Die menschlich-geistige Konsequenz.....	57
Ich gehe keinen Schritt mehr.....	59
Je länger die Sucht, desto größer die Last.....	65
Ihr werdet manipuliert und ihr manipuliert.....	69
Das sinkende Schiff.....	73
Ereignisse als Bewusstseinsbrücke.....	77
Aus der Gelähmtheit in die geistige Bewegung.....	79
Raum- und Zeitlosigkeit.....	83
Der Mensch entscheidet, wie es zu sein hat.....	89
Spektrale Lichtquelle – die Seele.....	95
Teil II	
„wird in der Dämmerung der Finsternis...“	99

Flucht oder Schadensregulierung.....	101
Weshalb stehen wir dort, wo wir gerade stehen.....	103
Der Ursprung der Menschheit.....	107
Wenn die Sonne sich neigt.....	111
Die unteren Ebenen.....	117
Selbsterkenntnis durch Fremdeinfluss.....	121
Der Zeigefinger der Veränderung.....	127
Altes und Traditionen	133
Grenzenlos.....	137
Über die Grenzen hinaus.....	145
Grenzen ziehen, um grenzenlos zu wirken.....	151
Die multiplen Gesichter der Gegenwart.....	157
Die seelische Annäherung.....	167
Die unerklärbaren Energien, die uns zur Verfügung stehen.....	175
Lieber tot als zu lieben.....	179
Wasserkristalle als Grundlage der Erkenntnis.....	185
Alles was ist, schwingt.....	187
Die Vielzahl der Erkenntnisse.....	197
Unsere Gedanken und die Welt der Pflanzen.....	199
Unser Denken bestimmt nicht nur unser Leben	207
Ergebnisse über die psychisch-geistigen Kräfte des Menschen	209
Teil III	
„dem Patriarchat die Macht entzogen“	213
Über die Befugnis der Energiequelle	215
Lebensverändernde Wahrnehmung	221
Das Paradies erschaffen, um es zu verlassen	227
Die Synchronizität des Lebens.....	235
Wo steht der Mensch gegenwärtig mit der Synchronizität.....	241
Seelische Grausamkeit oder das Resultat der Unkenntnis	249
Nicht die Seele, sondern das Bewusstsein erzeugt das Leid	255
Wie wir mit unserer Seele verbunden sind	259
Unsere assoziierte, subliminale Welt.....	267
Den Tod um einen Tag übersprungen.....	269

Die assoziierten Titel	273
Weshalb das Unbewusste kräftiger ist als das Bewusste.....	277
Das Wunder eines Baumes	279
Das Unbewusste mit dem Herzen verbunden.....	283
Wer ein Leben lang bereut.....	289
Wer oder was bestimmt unser Wesen.....	293
Die Pfeilmacherin.....	299
Der Blick in die Realität	305
Das Unbewusste in das Bewusstsein rufen.....	311
Der Nullpunkt im Leben.....	319
Wie funktioniert dieser Nullpunkt.....	323
Der Freiraum des Nullpunktes.....	327
Der Nullpunkt existiert bereits, nur der Freiraum fehlt.....	333
Die Belagerung des Freiraumes deines Nullpunktes.....	343
Der Schlüssel der Identifikation.....	349
Die Geometrie des Freiraumes.....	353
Das sanfte Entrinnen aus dem Patriarchat.....	359
Unglaube ist stärker als die Realität	365
Erfahrungen und Statements	371
Nur ein einziger Satz.....	384
Weshalb Gebete nur an der Oberfläche bleiben.....	403
Nachwort, die Essenz aus allem.....	407
Der reinigende Kraftsatz.....	409
Lieber Leser.....	413

Parabel zum Buch

Eine kleine Seele wurde geboren und wuchs fern ihrer wirklichen Vollkommenheit auf. In einem Haus mit düsterer Umgebung verlor sich die Weisheit und Reinheit des Kindes im Irrgarten der Verlorenheit. Es tat es den Eltern gleich, welche als Maßnahmen gegenüber der unsterblichen Macht, die das Haus umgab, einen Schutzwall aus Gebeten und Hoffnung errichteten. Die kleine Seele wuchs heran, im Glauben, das Haus selten verlassen und das Umfeld nur mit äußerster Vorsicht betreten zu sollen. Sie machte es wiederum den Eltern gleich. Die Umgebung war behaftet mit allerlei Dunklem und Kaltem, und doch fühlte die kleine Seele eine gewisse Wärme in sich, gebündelt mit einem angenehmen Gefühl. Diese Wärme, gekoppelt mit diesem wohlzuenden Gefühl, zauberter der kleinen Seele manchmal ein Lächeln ins Gesicht. Wenn die Sonne, wenn auch selten, mit einem kleinen Strahl die dichten und dunklen Wolken durchbrach, verstärkte sich das Wohlgefühl der kleinen Seele. Schnell vergaß sie in solchen Momenten, wie düster die Umgebung wirklich war. Auch wenn oft nur von kurzer Dauer, so prägten sich diese Augenblicke in das Gemüt der kleinen Seele. Die Eltern waren nicht gerade erfreut darüber, wenngleich ihnen das Wohl des Kindes wichtig war. Doch sie ließen Nachsicht walten, denn es ging ja um die Zukunft ihres Kindes. Also wurde die kleine Seele über die Gefahren eines etwaigen Leichtsinns aufgeklärt. Sie erzählten von der Grausamkeit, die in den Wäldern der Umgebung lag. Flucht war keine Option und somit musste

man lernen, mit dem Furchterregenden klar zu kommen. Eine ins Gedächtnis geprägte Lehre vollzogen die Eltern der Eltern der Eltern..., um eine im Hintergrund befindliche Macht, die die Welt beherrschte, nicht zu verärgern. Diese Macht lenkte die Menschen und befahl ihnen über Generationen hinweg, die Geheimnisse der Dunkelheit zu bewahren. Somit wurden diese dunklen Geheimnisse zum Gesetz der Zivilisationen.

Diese kleine Seele, die so rein und klar war, konnte die Geheimnisse der Dunkelheit nicht fühlen und verstand nicht, weshalb sie sich in etwas begeben sollte, was sie nicht begreifen konnte. Ihre Erkenntnis war, die Momente der Schönheit, wenn die Sonne den Weg durch die Dunkelheit schaffte, zu erfühlen. Immer, wenn die Sonne durch die am Himmel ziehenden Wolken ihren Platz veränderte, sprang und rannte die kleine Seele den Sonnenstrahlen hinterher. Es machte der kleinen Seele richtig viel Spaß und sie lief, ungeachtet der forschenden und eindringlichen Ermahnungen der Eltern, munter in der Gegend umher.

Die Jahre vergingen und die kleine Seele wuchs zu einem leuchtenden Sonnenwesen heran. Unbekümmert wie noch zur Zeit der kleinen Seele sprang es immer noch unter den wärmenden Sonnenstrahlen herum. Die Eltern waren verwundert über die Leichtigkeit ihres Kindes und verstanden nicht, weshalb nicht geschah, was sie selbst von ihren Eltern vermittelt bekommen hatten. Überliefert seit Generationen hieß es, man könne seinem Tod gegenüber treten, wenn man nicht die Ge-

fahren, die in der Umgebung lauerten, erkannte. Der Tod, der hinter jedem Stein warten könnte, habe viele Gesichter, die man nie erkennen könne. Sie seien wandelbar und schlau, wesentlich schlauer als die Menschenkinder auf dieser wundersamen Erde. Doch weshalb geschah nichts bei ihrem Kind? Es lachte, tanzte und sang in der wilden Natur.

Schon bald gesellten sich die Tiere, die sich ebenso seit Äonen in der Macht der Finsternis befanden, zu diesem Sonnenwesen. Doch als die Sonne hervorkam und das Sonnenwesen die Weltbühne betrat, verloren selbst die Tiere die Furcht, ihr Leben durch andere Tiere zu verlieren. So versammelte sich allerlei neben dem strahlenden Wesen: Diejenigen, die statt der Furcht die Liebe suchten. Die Schritte des Sonnenwesens wurden zu Wunder-Fußspuren, denn der Boden, die Wiesen und Blumen konnten die Kraft der Reinheit darin spüren. Es dauerte nicht lange, und die ganze Umgebung erblühte in einer Herrlichkeit, durch die Tugendhaftigkeit einer reinen Seele. Die Umgebung wandelte sich aus der Dunkelheit und wurde zu einem Strahlen, gleich der wärmenden Sonne.

Die Eltern fingen an, an den Erzählungen der Generationen zu zweifeln. Mit kleinen Schritten machten sie es ihrem Kind nach, wenn auch nur vorsichtig, aber mit dem Glauben an den Mut ihres Sprösslings. Als sie die Herrlichkeit der Umgebung, welche durch das Kind verwandelt worden war, erfühlen konnten, fielen alle Schatten der Verzweiflung, Furcht und Angst von ihnen ab. Die Sonne neigte sich den beiden zu, und

als es ihnen dämmerte, dass die Finsternis aus dem Gebilde einer unberechtigten Angst bestand, verschwand die Berechtigung der Angst und wandelte sich in reines Licht. Eine neue Ära wurde eingeleitet, die einer jeden Seele Angstfreiheit und Vollkommenheit zukommen lassen sollte, frei von dem Missbrauch einer Macht, die aus dem Hintergrund ein Nichts erschaffen hatte, etwas, was nicht vorhanden war: Einen Glauben, der sich in die Köpfe der Menschen geprägt hatte, um das zu sein, was sie nicht waren, nur, um damit andere in ihrer Macht zu halten. Doch diese kleine und reine Seele, die nie dieses Dahinter erfühlen konnte, widmete sich dem eigenen Glück und öffnete ein Tor zur Sonne. Dieses Licht erlangte bald immer mehr an Stärke und erreichte sehr viele Menschen, die durch die eigene Kraft der Liebe selbst zur Sonne für andere Menschen wurden.

Vorwort

Liebe Leser!

Diese kleine Parabel dient als Einleitung in die weltlichen Geschehnisse. Durch meine persönlichen Erkenntnisse über die weltlichen Strukturen entzieht sich mir der Sinn für Angst, Wut und Trauer dieser Welt. Aus vielen Erfahrungen der wirklichen Realität eines Menschen bin ich überzeugt, dass sich jeder dieser Macht, dieser Demütigung entziehen kann. Geblendet durch Macht und verführt durch subtile Maßnahmen, greift eine undurchsichtige Wahrheit in die manipulierbaren Gemüter dieser Welt ein. Wir alle hier auf Erden sind mit Liebe durchtränkte Wesen, die mit ihrer Gutmütigkeit die göttliche Repräsentanz spiegeln sollten. Durch eine Umkehrung der Wahrheiten werden die Menschen zu etwas geprägt, das unsere Erde zu einem toxischen Planeten verurteilt. Doch ihr seid es, die diese Umkehrung wieder ins Lot bringen könnt. Einzig was ihr benötigt ist, euch als das zu erkennen, wer und was ihr wirklich seid.

Dieses Buch eröffnet eine Sichtweise mit allen Facetten eures Selbst, ohne wenn und aber: Diese Offenbarungen, gestärkt durch persönliche, durchlebte Erfahrung, werden euch bis zum Ende dieses Buches einen Weg zeigen, der diese weltlichen Strukturen und die wirkliche Existenz eures Wesens of-

fen legt. Anfänglich in kleinen und vielleicht bereits bekannten Schritten, zeigen sich bis zum Ende dieses Buches die wundersamen Dinge eurer Stärke und Macht. Niemand kann euch tatsächlich Schaden zufügen, wenn ihr versteht, wer ihr seid. Lasst uns nun zusammen beginnen zu erfahren, wer ihr wirklich seid.....

Teil I

„Und wenn die Sonne sich neigt...“

Wer ihr seid, der Beginn

Nicht ohne Grund wird in der menschlichen Vollkommenheit von Körper, Geist und Seele gesprochen. Es ist die Bedingung eines Verbundes oder Bundes zur existenziellen Eigenschaft eines Menschen auf Erden. So mysteriös es auch sein mag, so ist es ein göttliches Gefüge für die Existenz des Seins in einer völligen Symbiose der zeitlichen Eigenschaft. Erst mit den Jahren eines Menschen wird sich in seiner Wesensart die vollkommene Richtung dieses Verbundes der vergangenen irdischen Zeit spiegeln. Eine sehr komplexe Art, seine Eigenschaft als Individuum zu erkennen, soweit man fähig ist, sie erkennen zu wollen. Um das zu verstehen, sollten die tiefgreifenden, vielschichtigen Aufgaben in die jeweilige Zugehörigkeit und deren Bereiche aufgegliedert werden, in Körper-Geist-Seele. Es ist wichtiger als man glauben möchte, denn zum Verständnis der verschiedenen Körper, vom feststofflichen bis hin zur feinen seelischen Struktur, tragen alle diese Körper die Geheimnisse der Existenz in sich. Der Körper dient uns auf dem Weg der weltlich-zeitlichen Zugehörigkeit als etwas Vergängliches. Er entsteht und verfällt wieder im Laufe der Jahre.

Der Geist ist ein Bindeglied und an den Körper gebunden, so lange er existiert und gibt seine Bindung auf, wenn der Körper in die Substanz der Erde zurückkehrt.

Die Seele ist die unsterbliche Existenz eines Wesens mit dem All-eins verbunden, ein Bindeglied des Universums mit multidimensionalen Fähigkeiten und die absolute Zentrale einer Inkarnation. Kurz gesagt, ein Leben in verschiedenen Dimensionen zur selben Zeit, in verschiedenen Körpern und Rassen.

Um es wirklich zu erfassen, sollten wir etwas tiefer in dieses Thema gehen, Hindernisse bezüglich der existentiellen Beschaffenheit eines Menschen kennen lernen, den Geist erforschen und die Seele verstehen. Es ist alles sehr viel komplexer als man glauben mag, und ich wage mich nun daran, diese Thematik zu vertiefen.